

Fridolin Plant, Berg-, Burg- und Thalfahrten bei Meran und Bozen. Mit Illustrationen nach Zeichnungen des Verfassers, Grasmairs, Arnold etc. Meran 1885. Plant. IV, 243 S.

Das gutausgestattete Werk ist von Plant, dem Verleger und Mitarbeiter Menghins, in Druck gegeben worden, zunächst freilich für die Badegäste und Touristen, doch ist es auch für den Forscher von Bedeutung. Abgesehen von den eingeflochtenen Sagen, wird zum Teil recht interessantes Material in Bezug auf Sitten und Gewohnheiten der Bevölkerung bei Meran und Bozen geboten. Noch wertvoller aber sind die Bemerkungen über Hausanlage, Tracht und Erzeugnisse des Hausgewerbes, veranschaulicht durch gute Abbildungen. Diese Bemerkungen sind um so verdienstlicher, als leider noch immer ein offener Mangel an wirklich brauchbaren Sammlungen für Hausanlage, Tracht und Hausgewerbe der verschiedenen deutschen Stämme sich fühlbar geltend macht.

D. Gempeler, Sagen und Sagengeschichten aus dem Simmental. Erstes Bändchen. Thun 1883. Stämpfli. 2. Aufl. 1884. IV, 143 S. Zweites Bändchen. Thun 1887. IV, 228 S.

Das vorliegende Werk will als ein Beitrag zur Volkslitteratur im belletristischen Sinne aufgefasst sein; dennoch darf der Forscher nicht achtlos an ihm vorübergehen. Denn wenn auch das, was Gempeler bietet, mehr den Charakter von Novellen trägt, so liegen doch den einzelnen Stücken durchweg echte Volkssagen (meist Zwergsagen) zu Grunde, allerdings sehr ausgeschmückt und meist in das Endlose ausgesponnen. So zieht sich z. B. die einfache, in wenig Zeilen widerzugebende Schatzsage, derzufolge ein von einem kohlschwarzen Hunde mit glühroten